

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

11.7.1867 (No. 187)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187.

Donnerstag den 11. Juli

1867.

3.2.

Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Klassensteuer für 1868 und die Feststellung der Kapitalsteuer für 1867 wird vom 15. bis 24. Juli l. J. auf dem Geschäftszimmer des Schatzungsrats vorgenommen werden. Indem wir dies den hiesigen Einwohnern zur Kenntniss bringen, nehmen wir noch Bezug auf die besondere, in jedes Haus abgegebene Bekanntmachung mit der Bitte, dieselbe unter den Hausbewohnern gehörig circuliren zu lassen.

Karlsruhe, den 8. Juli 1867.

Das Bürgermeisteramt und Schatzungsrat.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Wir haben an weiteren Geschenken empfangen und zwar:

für das Diakonissenhaus:

von Ungenannten 30 fr., 30 fr. und 10 fl.; von Frau v. Röder in Diersburg 3 fl.; von den Hinterlassenen des seligen Herrn Andreas Murr in Hagsfeld 50 fl.; von Frau Böhm in Nöttingen 1 fl.; von Ungenannt in Gondelsheim 2 fl. 42 fr.; von Herrn Bäcker Händel einen Sack Futtermehl; von Ungenannt ein Körbchen Kirschen; von Freunden aus Nöttingen einen Korb Kirschen nebst Eiern und zwei Pfund Butter; von Freunden aus Graben, Neureuth, Blankenloch und Eggenstein Butter, Dürrobst, Brod, Eier und weiße Bohnen; von Herrn Bäcker Hafner einen Sack Futtermehl; von Herrn Bäcker Hollenweger einen Korb Weid; von Herrn Mehlhändler Ziegler 4 Pfund Sago;

für den Schwesternfond:

von den Hinterlassenen des oben genannten Herrn Murr 50 fl.;

für das Kinderkrankenhaus:

von Freiherrn v. G. auf W. 3 fl. 30 fr.; von Frau Professor Rauch in Freiburg als Vermächtniß des seligen Fräuleins Elise von Böck hier 25 fl.; für das Freibett von der Kreuzersammlung 60 fl. und von Frau v. R. 6 fl.; von F. B. J. am Jahrestage der Wiedereröffnung, Pf. 41, B. 2-4, 5 fl.; von Frau Kiefer Zwiebad; von Frau S. 15 Lebkuchen; von Fräulein Thoma Kirschen und Confect; von Ungenannt Bregeln und Zwiebad; von Herrn Goldarbeiter Petry ein Kinderwagen; von Herrn Bernauer Strohhüte; von Herrn Hutmachermeister Nagel 7 Kinderhüte; von Eggenstein ein Pfund Zucker und ein Pfund Kaffee.

Herzlichen Dank für diese manchen Gaben der Liebe.

Karlsruhe, den 6. Juli 1867.

Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Pfänze und Reparaturen am Brunnenhaus in Durlach werden die hiesigen laufenden Brunnen vom 13. d. M., Samstag Abend 6 Uhr, an auf mehrere Tage kein Wasser geben.

Karlsruhe, den 9. Juli 1867.

Gemeinderath.

Malsch.

Versteigerung von Grabenreinigungsarbeiten.

Das Reinigen der Gräben auf den Kammergütern Gottesau (10 Loos im Anschlag von 117 fl. 27 fr.) und Rüppurr (1 Loos im Anschlag von 13 fl. 20 fr.) wird nächsten Montag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr, öffentlich versteigert werden.

Zusammenkunft beim Augarten.

Karlsruhe, den 9. Juli 1867.

Groß. Domänenverwaltung.

3.2. Hausversteigerung.

Das zur Verlassenschaftsmasse der Stalldiener Glaser Witwe hier gehörige zweistöckige Wohnhaus Nr. 20 der Spitalstraße dahier mit Seiten- und Duerbau nebst Schweinfall und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 5000 fl. wird auf Antrag der Erben am

Montag den 22. Juli d. J.

Nachmittags 2 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Zähringer- und Ritterstraße) öffentlich versteigert, und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert erreicht.

Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1867.

Der Groß. Notar: Sevin.

3.2. Fahrnißversteigerung.

Am Montag den 15. Juli 1867 und an den nächstfolgenden Tagen, jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden sämtliche zum Nachlaß der Frau Wittwe Jenny Weill, geb. Schweizer, hier gehörigen Fahrnisse im Hause der Erben (Waldhornstraße Nr. 15 dahier) öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, insbesondere kommen zur Versteigerung:

a) am ersten Tag: werthvolles Gold- und Silbergeschirr, worunter goldene Uhren, Ringe, Ketten, Ohrringe mit echten Brillanten, silberne Eßbesteck, Borlegelöffel, Tafelaufsätze, massive Leuchter, Brodförbchen und sonstiges zum Theil noch ungebrauchtes Silberzeug;

b) am zweiten Tag: Kleidungsstücke, Bettwerk und vieles — theilweise noch neues — Weißzeug;

c) an den folgenden Tagen: 6 Spiegel in Goldrahmen, 1 Stoduhr, Möbel und Schreinwerk aller Art, Küchengeräthe, Glas- und Porzellangeschirr nebst aller sonstigen häuslichen Einrichtung.

Karlsruhe, den 5. Juli 1867.

Der Groß. Notar: Sevin.

Verkauf von abgängigen Montur- und Armaturgegenständen.

Bei diesseitiger Stelle sollen 56 Stück Doggelgewehre mit Bajonetten, 11 " Cavallerie-Säbel, 61 " sog. Unteroffiziers-Säbel, eine Partie abgängiges Lederwerk, alte Gewehrläufe und kleinere Armaturgegenstände, sowie eine Partie abgängige Monturstücke von Grenzaufsehern im Commissionswege veräußert werden.

Kaufanerbietungen auf die einzelnen Partien oder auf das Ganze sind längstens bis zum 25. d. M., Vormittags 10 Uhr, zu welcher Stunde die Eröffnung der Submissionen stattfindet, bei der diesseitigen Depotverwaltung, bei welcher obige Gegenstände zur Ansicht bereit liegen, versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Montur- und Armaturgegenstände“ versehen, einzureichen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1867.

Zollverwaltung.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Freitag den 12. Juli,

Vormittags 9 Uhr,

werden in der Bahnhofstraße im Hinterbau neben Herrn Kaufmann Schade nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

ein vollständiges Bett mit Rosshaarmatrazze, eine Chiffonniere, eine Kommode, 2 nußbaumene Bettladen, verschiedene Tische, ein Küchenschrank mit Glasaufsatz, Bilder unter Glas, Küchengeräthe, eine große Vogelbede und sonst verschiedener Hausrath.

Wozu die Liebhaber einladet:

Löffel, Waisenrichter.

Klee-Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 11. Juli,

Vormittags um 10 Uhr, wird der

Ertrag von ungefähr 1 1/2 Morgen Klee öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Zusammenkunft am Bahnhofsplatz beim Militärhospital.

2.1. **Darlanden.**
Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse der Anton Pferrer's Kinder von Darlanden wird der Realabtheilung wegen nachbeschriebene Hofraithe bis

Samstag den 27. Juli l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,
auf dem Rathhause in Darlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

1.
Eine einstöckige Behausung mit Scheuer, Stallungen, Schweinsfäßen, Hofraithe und Garten, 70 Ruthen 46 Fuß haltend, oben im Dorfe Darlanden gelegen, neben Anton Kober und Ziegler Franz Schäfer Wittve, taxirt zu 1200 fl.

Mühlburg, den 1. Juli 1867.
Groß. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Akademiestraße Nr. 20 ist der untere Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern und Alkov, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, wovon eine verrohrt ist, nebst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im zweiten Stock.

* Amalienstraße Nr. 13 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock zwischen 10 und 12 Uhr.

* Amalienstraße Nr. 20 sind im Eritenbau zwei freundliche Wohnungen, eine mit 2 Zimmern und eine mit 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bahnhofsstraße Nr. 8 ist wegen Wegzug eine abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock mit 3 geräumigen Zimmern, Alkov, verrohrtter Mansarde, Küche, Keller und allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten, und könnte auch früher bezogen werden. Zu erfragen im Hinterhaus.

* Bahnhofsstraße Nr. 15 ist eine freundliche Wohnung in der Bel-étage von 4 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche an eine stille Familie vom 23. Oktober an zu vermieten.

* Herrenstraße Nr. 15 ist eine geräumige, neu hergestellte Wohnung im dritten Stockwerke, bestehend aus 6 Zimmern, wovon 2 große auf die Straße gehen, Küche, Kammer und Keller, auf den 23. Oktober oder auch sofort zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Hirschstraße Nr. 62 ist eine freundliche Mansardenwohnung, mit der Aussicht in die Gärten, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

* Kronenstraße Nr. 56 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

* 27. Langestraße Nr. 99 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

* 22. Sophienstraße Nr. 43 ist der zweite Stock mit Balkon und 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller, Theil am Garten und Waschhaus auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres Kronenstraße Nr. 36.

* Waldhornstraße Nr. 48 sind im Vorderhaus zwei Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz. Zu erfragen im untern Stock rechts.

* 22. Waldstraße (neue) Nr. 75 ist im Vorderhaus eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern mit Küche etc. Zu erfragen im untern Stock.

— 1. Waldstraße Nr. 83 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne, im Hinterbau für sich gelegene Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu beziehen.

* Jähringerstraße Nr. 84 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Jähringerstraße Nr. 94, Sommerseite, ganz nahe am Marktplatz, ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche nebst noch 2 kleinen Zimmern und übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock zu erfragen.

Jähringerstraße Nr. 110 ist eine freundliche Mansardenwohnung von zwei geräumigen Zimmern mit besondern Eingängen, Vorkamin, Keller und Speicher auf den 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 13 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nach der Straße und einem nach dem Hofe gehend, nebst 2 verrohrtten Speicherkammern und Keller mit Holzstall in demselben, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in Nr. 15 zu erfahren.

3.2. Zirkel (innerer) Nr. 17 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— 2. Lammstraße Nr. 12, nahe beim Friedrichsplatz, ist ein geräumiger, freundlicher Laden nebst schöner Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit Wohnung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 171. — Ebenfalls steht auch ein kupferner Waschkessel billig zu verkaufen.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.2. In freundlicher Lage des westlichen Stadttheils, nächst der Kriegsstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 bis 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Victoriastraße Nr. 1 im untern Stock, gegenüber von Herrn Gärtner Sonntag.

— 3. In der Jähringerstraße Nr. 42 ist eine hübsche Wohnung von 4 bis 6 Zimmern auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. In der Stephaniensstraße ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit einem Gärtchen und Stallung auf 23. Oktober zu vermieten oder auch zu verkaufen. Näheres zu erfragen Waldstraße Nr. 22 im dritten Stock.

2.2. Bei **Müller & Gräff**, Jähringerstraße Nr. 96, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* In unmittelbarer Nähe der Stadt westlichen Theils ist in einem schönen Landhause eine kleine Wohnung von 3 Zimmern im 2. Stock mit Balkon oder der untere Stock mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör an einen einzelnen Herrn oder Dame oder an eine kleine, stille Familie sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mitte der Stadt (Sommerseite) ist eine neu hergerichtete Wohnung im zweiten oder dritten Stock je von fünf Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres Jähringerstraße Nr. 110 im Laden.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher und Antheil am Waschhaus, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 39 parterre. — Ebenfalls ist ein Zimmer mit einem Kochofen zu vermieten.

Eine Mansardenwohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör ist auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 42 parterre.

Wohnung und Zimmer zu vermieten.

* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung im zweiten Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör und Antheil am Waschhaus, sowie ein leeres Zimmer zu ebener Erde mit Ofen und Kammer zu vermieten und ein schön möblirtes oder auch unmöblirtes Zimmer sogleich zu beziehen. — Auch wird daselbst ein noch gut erhaltener, nicht zu großer **Brunnentrog** zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 23 parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 sind im zweiten Stock 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Ein gut möblirtes Zimmer im zweiten Stock ist bis 1. August zu vermieten: Hirschstraße Nr. 25.

* In der Nähe der Infanteriekaserne sind auf den 23. Juli zwei unmöblirte Zimmer im zweiten Stock zu vermieten. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 77 im untern Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstößen auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres hierüber Steinstraße Nr. 11 im dritten Stock.

* Es sind sogleich oder später zwei schöne Zimmer, **unmöblirt**, beide auf die Straße gehend, an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Kronenstraße Nr. 62.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 1, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden

Herrn zu vermieten und kann bis 1. August bezogen werden. Zu erfragen ebendasselbst.

Schweizer-Villa in Gernsbach.

3.3. In prachtvoller Lage habe ich die Bel-étage meiner Schweizer-Villa sogleich ganz oder getheilt möblirt zu vermieten.

Friedr. Wunderlich.

2.2. Eine eingerichtete Schlosserwerkstätte

hier wird in kurzer Zeit zum Vermieten frei. Einem tüchtigen Mechaniker oder Schlosser kann dabei noch ein sehr rentabler gangbarer Artikel unter billigen, Bedingungen in die Hand gegeben werden. Gefällige Abgabe der Adressen unter A. Z. Nr. 54 im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuche.

3.3. Es wird auf den 23. Oktober zwischen der Karl-Friedrichstraße und dem Mühlburgerthor eine große Herrschaftswohnung, möglichst verbunden mit einigen Zimmern im Parterre, zu mieten gesucht, wobei bemerkt wird, daß etwaige defekte Tapeten und Anstriche der Mieter für seine Rechnung neu herrichten läßt. Nähere Auskunft im Comptoir der Möbelfabrik von C. Haslinger.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, wird für eine stille Familie zu mieten gesucht. Adressen unter Nummer 23 werden durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kinderlose Familie sucht bis zum 23. Juli eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör, womöglich in der Nähe des Linkenheimerthors, zu mieten. Zu erfragen im Hause des Herrn Hafner, nahe am Mühlburgerthor.

* 2.1. Für einen einzelnen Herrn wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör im zweiten Stock (Sommerseite) auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 10.

N. B. Nr. 2853. Haus- oder Wohnungsgesuch. Wer auf 23. August oder September ein Haus oder Herrschaftswohnung (letztere dürfte auch in zwei Etagen bestehen), bestehend in 10 bis 12 Zimmern, Küche, Keller etc. nebst den erforderlichen Dienstmotenzimmern, zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor. (Mit Stallung und Remise erhält Vorzug.)

Bermischte Nachrichten.

* [Dienstvertrag.] In einen Gasthof wird sogleich ein ordentliches Zimmermädchen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* [Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, welche auch gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 27 im Hinterhaus im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nicht hier diente, ehrlich, stilllich und fleißig ist, alle häuslichen Arbeiten verrichten und etwas kochen und nähen kann, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe wäre auch bei Kindern brauchbar. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 60 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Kapitalgesuch.

6000 bis 6500 fl. werden gegen mehr als doppelten Verlag als erste Hypothek gegen 5% Zins sogleich auf Güter hier aufzunehmen gesucht. Näheres auf dem Commissions- und Geschäfts-Bureau von A. Sondheim, Jähringerstraße Nr. 65, im zweiten Stock.

Kapitalgesuch.

Ein Landwirth im Amte Wiesloch sucht ein Kapital von 8000 fl. auf erste Hypothek gegen mehr als doppelten Verlag in Viegen-schaften und übliche Verzinsung aufzunehmen. Der Verlagschein kann eingesehen werden in dem öffentlichen Geschäftsbureau W. Fölm- lin, Langestraße Nr. 108 dahier.

Agenten-Gesuch.

* 2.1. Für hiesigen Platz wird ein Frauen- zimmer gesucht, welches geneigt wäre, ein leistungsfähiges industrielles Geschäft gegen hohe Provision zu vertreten. Den Vorzug erhalten solche, welche ein of- fenes Geschäft haben. Anträge werden ent- gegen genommen: Langestraße Nr. 22 im Laden.

Gesucht

wird ein geübter Steindrucker: Steinstraße Nr. 27.

Tüncher,

3 tüchtige, finden sofort dauernde Beschäfti- gung bei J. Weiskang in Durlach.

Stelleanträge.

* 2.1. Ein junger Kellner, auch ein solcher, welcher seine begonnene Lehrzeit beenden will (gegen Gehalt), wird sogleich gesucht im Gast- haus zum Ritter.

* Eine gesetzte Person, welche gut kochen, schön nähen und bügeln kann und sich häusli- chen Arbeiten unterzieht, wünscht baldigst eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Ein junger, ordentlicher Kellner findet in einer Restauration sogleich eine Stelle. Nä- heres im Grünen Hof.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Mädchen, welches bügeln kann, sucht Beschäftigung. Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 7 im Seitengebäude im zweiten Stock.

Bermischter Regenschirm.

2.1. Letzten Sonntag Nachmittag wurde im Garten der Karlsburg, wahr- scheinlich aus Versehen, ein schwarzseidener Regenschirm mitgenommen. Der jetzige Besitzer desselben wird gebeten, ihn im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gefunden.

* Mühlburg. Eine Schürze mit Geld wurde gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselbe in Empfang nehmen bei Fr. Kiefer, Schreiner in Mühlburg.

Flügel-Verkauf.

* 3.3. Nowack-Anlage Nr. 7, zwei Stiegen hoch, ist ein gut erhaltener Flügel billig zu verkaufen.

Klavier-Verkauf.

— 4. Amalienstraße Nr. 14, im 3. Stock, ist ein schönes und gutes Tafelklavier unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* Innerer Zirkel Nr. 24 sind ein Cigar- renschild und ein zweithüriger Kasten billig zu verkaufen. Näheres im Laden zu erfragen.

* Durlacherthorstraße Nr. 3 steht im zweiten Stock ein beinahe noch neuer Mannheimer Herd billig zu verkaufen.

* 2.1. Akademiestraße Nr. 36, im zweiten Stock, sind zu verkaufen: ein vollständiges Bett und noch sonstige Möbel.

Haus-Gesuch.

Wer ein Haus, an der Kriegsstraße gelegen, welches jedoch den Preis von 12,600 fl bis 16,000 fl. nicht übersteigt, zu verkaufen hat, möge seine Adresse alsbald zustellen dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Kaufgesuche.

Ein noch gut erhaltenes Kanapee wird um billigen Preis zu kaufen gesucht. Adres- sen mit Preisangabe wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein gut erhaltenes, nach neuerer Con- struction gebautes Fortepiano wird zu kaufen gesucht. Adressen mit genauester Preis- angabe werden entgegen genommen: Hirsch- straße Nr. 62 im untern Stock.

Anzeige.

— 54. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauen- kleider, Betten, Weißzeug, Möbel, Manufaktur, und zahlt die besten Preise.

Liebmann A. Ettlinger, Ritterstraße Nr. 12.

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. Louis Dörle, Langestraße Nr. 155, empfiehlt: feinsten Emmenthaler, Renchner Rahm- käse, Parmesan- und grünen Kräuterkäse.

Cafe Däschner.

Heute Donnerstag
frische Langoustre (Summer) und Soles,
sowie
Fromage de Gervais.

2.1. Louis Dörle,

Langestraße Nr. 155,

empfehl:

frische Orangen und
Citronen.

Frische Felchen

sind wieder eingetroffen bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3.

C. S. Krauß,

Theegeschäft.

-12. (Mincing Lane)

London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China
direkt importirt, ist zu ermäßigten Preisen bis
zu 1/4 Pfund-Original-Paquets zu haben bei

Louis Dörle, Langestraße Nr. 155,
dem Erbprinzen gegenüber.

Münchener Lagerbier

(Spatenbräu)

ausgezeichneten Stoff bei

C. Däschner.

Neue grüne Kerneu

sind eingetroffen bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3.

Kölnisches Wasser

von Johann Maria Farina,

gegenüber dem Jülichspatz, 6.6.

empfehl

Fr. Spelter.

(Gartenlaube 1867, Seite 295.)

Cigarren

in abgelagerter Waare

empfehl

Ludwig Luder,

-28.

Waldstraße Nr. 49.

Tip-Top,

eine gute abgelagerte Bremer Cigarre,
per Stück 1 1/2 fr., empfehle ich auf das Beste.

F. D. Malsch,

Spitalplatz Nr. 30.

Anzeige.

2.2. Ich mache hiermit die ergebene An-
zeige, daß ich das Geschäft meiner seligen
Eltern ganz in derselben Weise und unter
der Firma S. S. Dreyfus wie bisher
fortführen werde. Das meinen verstorbenen
Eltern in so reichem Maße geschenkte Zu-
trauen bitte ich auf mich zu übertragen, indem
ich mich eifrig bestreben werde, meine ver-
ehrten Abnehmer in jeder Hinsicht zur Zu-
friedenheit zu bedienen.

Karoline Löwy, geb. Dreyfus.

Feinste

Bad-, Kinder-, Rechentafel- u. Pferd-
schwämme zu billigen Preisen empfiehlt

F. D. Malsch,

Spitalplatz Nr. 30.

Eberseife

von Bergmann & Comp.,

wirkfamstes Mittel gegen alle Hautunreinig-
keiten, empfiehlt per Stück 18 fr.

-28.

F. K. Weißbrod.

Feinste

Wasch- und Prima- gelbe Kernseife
empfehl

F. D. Malsch,

Spitalplatz Nr. 30.

Die alleinige Niederlage der

Dr. Seeberger's

Banzenvertilgungs-Tinktur

befindet sich

bei Conradin Haagel,

Großh. Hoflieferant.

Patentirte

Maschinen-Wagenschmiere in Kistchen
bei

F. D. Malsch,

Spitalplatz Nr. 30.

Bleich-Anzeige.

-18. Auch dieses Jahr nehme ich wieder
Leinwand und Garn zur Versorgung auf die
so sehr beliebte Naturbleiche in Zell im Wie-
senthal an.

Wilh. Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Neze,

Stulpen und Kragen,

Gürtel-Rosetten,

sowie zurückgeste Spizen

und Knöpfe billiger

bei

H. Dobmann,

4.2. Waldstraße Nr. 22.

Damenstiefel

in Zeug und Leder, solid und gut gearbeitet,
werden, um schnellen Absatz zu erzielen, billig
abgegeben.

*2.2.

P. Schneider, Schuhmacher,

Hirschstraße Nr. 22.

Bestellungen nach Maas, sowie Reparaturen
werden schnellstens besorgt

Weinverkauf

(neue Füllung).

Weisse Weine (Schoppenweise bis zu 15
Maas accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 fr.,
Affenthaler, rother, à 12 und 15 fr. per
Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas
aufwärts, weisse Weine per Maas à 18, 20,
22, 24, 30 und 36 fr., Affenthaler, rother,
à 42, 48 und 54 fr. per Maas, Erntewein
von 15 Maas an, à 16 fr. per Maas, unter
15 Maas 18 fr.

Französische Champagner von Devenoge &
Comp. in Epernay, Würzburger Champagner
von Silligmüller.

-3.

Alfred Gerhard,

Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor
Herrenstraße.

153. Kleider-Atelier

Mayer Seeligmann,

14, Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.

Schützen-Doppeln

in reichster Auswahl

zu außerordentlich billigen Preisen.

Jenning's

patentirte Cinnmactöpfe

von englischem Steingut mit luftdichtem
Verschlusse sind in verschiedenen Größen
vorrätzig bei

A. Winter & Sohn,

2.1. Friedrichspatz Nr. 6.

Erwartete Sendung

Flaschen

ist angekommen und dadurch Cham-
pagner- und Bierflaschen zu 10 fl.
per 100 Stück wieder vorrätzig.

Chr. Koebig,

-9. Friedrichspatz Nr. 10.

Tapeten-Lager

der
Bachhaus'schen Fabrik

in

Heilbronn

bei

Wilhelm Finckh,

Langestraße Nr. 167.

Bohnenschnitzer

und Bohnenabzieher empfiehlt bestens

J. Schnerr,

*3.3. Durlachertorstraße Nr. 31.

10.5.

Cis-Verkauf

bei Karl Walter, verlängerte Ritterstraße
Nr. 34.

Warnung.

* David Bursi von Groggingen ist aus unserm Dienst entlassen, und warnen wir hiermit Jedermann, demselben auf unsern Namen etwas zu verabsolgen.

H. Kautt & Sohn,
Hofwagner.

Bodenwische.

* Sehr gute Bodenwische der Schoppen um 7 kr. bei Abnahme einer Maas wird dieselbe um 24 kr. abgegeben: Akademiestraße Nr. 31 im dritten Stock.

Bierbrauerei von Kammerer.

Auf Verlangen

Heute, Donnerstag den 11. Juli,

Musik- und Gesangs-Konzert

der Gesellschaft Bleichschmidt.

Anfang 8 Uhr.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern geliebten Vater, Sohn und Schwager, Gastwirth Meizer, am 10. d. M., Morgens 3 Uhr, nach langen schweren Leiden im 37. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Abend 6 Uhr statt.

Trauerhaus: innerer Zirkel Nr. 22.

Karlsruhe, den 10. Juli 1867.

Die tieftrauernde Familie.

Lisette Meizer, geb. Dürr.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

4. März. Amalie Anna, alt 4 Monate 7 Tage, Vater Johann Rudolf, Bürger zu Adersbach, Bahnhofarbeiter.

4. „ Andreas Heinrich Himmel, Schuhmacher von hier, ledig, alt 30 Jahre 8 Monate 12 Tage.

15. „ Franziska Kriebel von hier, Wäscherin, ledig, alt 72 Jahre 3 Monate 11 Tage.

22. „ Ida Lang, geb. Prinz von Kofstatt, alt 25 Jahre, Ehefrau des Victor Lang, Bürgers zu Weiten, Kaufmanns.

22. „ Heinrich Ottmar, alt 2 Jahre 9 Monate 22 Tage, Vater Johann Peter Scholl, Bürger zu Bronnacker, Bahnhofaufseher.

25. „ Emil Joseph Georg, alt 2 Jahre 5 Monate 10 Tage, Vater Georg Schnell, Bürger zu Spielberg, Hofkellner.

25. „ Marie Rauh, geb. Kern von Sobramstein, alt 57 Jahre 26 Tage, Wittve des Notars Dr. Wilhelm Christoph Rauh zu München.

26. „ Simon Görger von Kofstatt, Bürger und Bierbrauer hier, Wittwer, alt 70 Jahre 1 Monat.

1. April. Eugen Böbler von Urberg, Fahrkanonier, alt 22 Jahre 7 Monate 18 Tage.

5. „ Franz Rudolph, alt 3 Monate 20 Tage, Vater Engelbert Weindel, Bürger zu Forst, Postier im Bahnhof.

5. „ Karoline Fröhner, geb. Großmann von Etzsch, alt 56 Jahre 8 Monate 28 Tage, Ehefrau des Franz Martin Fröhner, Bürgers und Schneidermeisters hier.

10. „ Sophie Agathe Lesenz von hier, alt 15 Jahre 24 Tage, Vater Wendelin Lesenz, Bürger zu Kauenberg, Bahnhofarbeiter.

11. „ Otto Gotthold, alt 1 Jahr 1 Monat 13 Tage, Vater Anton Wöppel, Bürger zu Dittigheim, Batterie-Wachmeister.

11. „ Sophie Dochart von Baden, ledig, alt 27 Jahre 7 Monate 1 Tag, Vater Adam Dochart, Kaufherr zu Baden.

11. April. Karl Jakob Emil, alt 1 Jahr 6 Monate 26 Tage, Vater Johann Rudolf, Bürger zu Adersbach, Bahnhofarbeiter.

13. „ Salome Marie Popp, geb. Zolk von Gailinaen, alt 44 Jahre 6 Monate 21 Tage, Ehefrau des Bürgers und Stadtkassendieners Heinrich Popp.

15. „ Friederike Marie Luise, alt 2 Jahre 3 Monate 6 Tage, Vater Friedrich Berger, Bürger zu Obermutschelbach, Wagenwärter.

15. „ Christine Kusi, geb. Beppin von Nancy, alt 63 Jahre, Wittve des Johann Kusi, Bürgers zu Zell a./H., Fabrikarbeiters.

16. „ Marie Emilie, alt 2 Monate 23 Tage, Vater Ferdinand Schur, Bürger zu Mühlhausen bei Wiesloch, Glaser.

19. „ Joseph Bunsch von Oberwittstadt, Schreiner, ledig, alt 66 Jahre.

19. „ Emanuel Kreger von Markdorf, Handwerker im groß. Zeughaus, alt 22 Jahre 14 Tage.

21. „ Johanne Brommer von Rappeltwinden, Köchin, ledig, alt 56 Jahre.

21. „ Karoline Elise Katharine, alt 4 Monate 14 Tage, Vater Franz Wilhelm Karl Hartmann, Bürger und Steuergeldh. hier.

23. „ Karl Friedrich Jakob, alt 10 Monate 8 Tage, Vater Franz Holzmann, Bürger zu Hardsheim bei Waldbrunn, Telegraphist.

24. „ Stephanie Schneider, geb. Sammlmayer von Steinbach bei Bühl, alt 38 Jahre 3 Monate 15 Tage, Ehefrau des Nikolaus Schneider, Bürgers zu Hirschheim, Kassenbedienten.

26. „ Wilhelm Ludwig Antony, Bürger und Glasermeister hier, ein Chemann, alt 47 Jahre 4 Monate 23 Tage.

27. „ Elisabeth Karoline Lautermilch, geb. Pämmerle von hier, alt 56 Jahre, 4 Monate 12 Tage, Ehefrau des Bürgers und Hofattles Martin Lautermilch hier.

28. „ Emma Christiane Karoline von Durlach, alt 1 Jahr 8 Monate 4 Tage, Vater Georg Frei, Bürger zu Reilsingen, Bertschreiber im Bahnhof.

28. „ Friedrich Philipp Anton von Aludgen von Heidelberg, groß. Kammerherr und Oberpostkath. a. D. hier, ein Chemann, alt 72 Jahre 8 Monate.

29. April. Ignaz Keller von Gerlachshausen, groß. Ministerial-Rath hier, ein Chemann, alt 61 Jahre 10 Monate 8 Tage.

Mittheilungen

Groß. bad. Regierungsblatt.

Nr. 30 vom 10. Juli 1867.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Allerhöchstdienstherrliche Verordnung.

Die Errichtung von Handelsgerichten betreffend.

Befugungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Verordnung.

Die ordentliche Konfektion für das Jahr 1868 betreffend.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

7. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 11,5"	Nordwest	hell
12 „ Mitt.	+ 18 1/2	28" —	Nordost	umwölkt
6 „ Abds.	+ 15 1/2	28" —	„	„
8. Juli.				
6 U. Morg.	+ 8 1/2	28" —	Nordwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 14 1/2	28" —	West	„
6 „ Abds.	+ 14	28" —	„	„

Rheinwasserwärme:

am 9. Juli 15 1/2 °.

Sterbefälle: Anzeige.

10. Juli. Christoph Meizer, Gastwirth, ein Chemann, alt 36 Jahre.

10. „ Eina, alt 4 Jahre 2 Monate 1 Tag, Vater Dreher Schirmer.

Geschäfts-Verlegung.

Am 1. Juli habe ich mein Tapeten-Geschäft in das neuerbaute Haus, Ecke der Lyzeums- und Lammstraße am Friedrichsplatz, verlegt.

Dieses zur gefälligen Kenntnissnahme bringend, bitte um geneigten Zuspruch. Karlsruhe, den 3. Juli 1867.

Friedrich Hafner.

Von neuer Bleiche

empfehlen in größter Auswahl:

Brabanter, Böhmisches und ächt Hausmacher Leinen

in anerkannt bester Qualität zu billigen Preisen

L. S. Léon Söhne.

Wohnungen-Vermiethungs-Bureau.

Auf meine vorausgegangenen Anzeigen sind bei mir sowohl noch auf das Juli- als das Oktober-Quartal Wohnungen zum Vermietten wie Miethen in großer Anzahl angezeigt.

Wie schon erwähnt, kann mein neu gegründetes Unternehmen nur durch allgemeine Theilnahme unterstützt gedeihen, sowie dadurch, daß mir von den nach der Anmeldung vorkommenden Miethungen und Vermietungen regelmäßig Anzeige gemacht wird, indem ich sonst nicht in der Lage bin, dem bisherigen Miethstande Wohnungen nachzuweisen, die inzwischen vermietet worden sind, abzuheften.

Louis Mlosse, Herrenstraße Nr. 18.

3.1. Empfehlung.

Bei dem Herannahen des badischen Landeschießens dahier erlaube ich mir, mein Lager von **Ordonnanz- und Standbüchsen** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Auch sind bei mir mehrere gut erhaltene gebrauchte **Ordonnanzbüchsen** billig zu verkaufen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1867.

Johann Köppler, Büchsenmacher,
Waldstraße Nr. 15.

Das Commissions- und Geschäftsbureau von **A. Sondheim,**

welches die Beitreibung von Schulposten auf gütlichem und gerichtlichem Wege im In- und Auslande pünktlich besorgt, Kapitalien beschafft, den An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken u. vermittelt, ferner Bürgerannahms- und Heirathsgesuche, sowie auch Vorstellungen, Bittschriften u. überhaupt Eingaben jeder Art fertigt, befindet sich

Bähringerstraße Nr. 65 im zweiten Stock.

Niederländer Sprungherde (Sparherde)

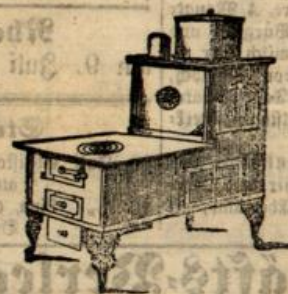
Steinkohlen u.

transportabel zum

in 10 verschiedenen

empfehl

en gros und



Holzfeuerung,

Gebrauch fertig,

Größen,

zu den billigsten Preisen

en détail

6.4. Franz Verrin Sohn,

vor dem Mühlburgerthor in Karlsruhe.

Die Einrichtung dieser Herde übt einen großen Einfluß auf die Reinlichkeit der Küche und der Kochgeschirre aus, erleichtert das Kochen ungemein, bietet in ihrem Ofen zum Braten und Backen, sowie auch in ihrem Trockenofen alle Bequemlichkeiten für die feinere und gewöhnliche Küche. Ein solcher Herd nimmt trotz der vielfachen Benutzungswiese einen verhältnißmäßig sehr geringen Platz ein. **Voraus aber jede Hausfrau noch besonders Werth legt, ist die wesentliche Ersparung von Brennmaterial, worin wohl keine andere Kocheinrichtung diesen Sprungherden (Sparherden) gleichkommt.**

Diese Herde werden unter Garantie für deren Güte verkauft.

3.1. Kohlen.

Die erwarteten Schiffe mit besten **Ruhrer Fettschrot-Kohlen** sind nunmehr in **Maxau** eingetroffen.

Aufträge, welche prompt und **billigst** ausgeführt werden, nimmt Herr **Adolf Romhildt** in Karlsruhe entgegen.

G. Nicolai aus Mainz.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Salmen, Kaufm. v. Berlin.
Regensburger. Staatsanwalt u. Stadel, Referendar v. Heidelberg.
Schmetzer. Prof. u. Holzmann, Notar v. Ludenurg.
Salzer. Kfm. v. Geln.
Deutscher Hof. Bruders, Kfm. v. Geln. Laubmann, Fabr. v. Stuttgart Landg. Kfm. v. Luschheim.
Kolmerz. Def. v. Landau. Reuz, Fabr. v. Basel. Lippmann, Kfm. v. Mühlhausen.

Englischer Hof. Baron de Cambay m. Frau u. Bed. v. Brüssel. Frau Bronila m. Kam. u. Bed. a. Polen. Graf Potocki m. Kam. a. Italien. Graf Kinsky v. Wien. Köpfer, Fabr. v. Hagen. Koppes m. Frau v. Baldum. Bitterwall, Rent. m. Kam. v. Leyden. Endschönfeld, Kfm. v. Greiz.
Erbrinzen. Marquard v. New-York. Weber, Regierungspräsident m. Kam. v. Bein. Haus. Bäckermeister v. Baden. Dr. Bertheau, Hofgerichtsadvokat v. Mannheim. v. Botsky v. Boezy. v. Wehrhadt m. Kam. a. Holland. Kürth von Frankfurt. Gemaleger m. Schwester v. St. Petersburg. Low m. Frau v. New-

York. Inland m. Frau v. Hennebach. Smith m. Kam. u. Bed. a. Amerika.
Geist. Schleicher, Priv. v. Rachen.
Goldener Adler. Bauer, Oberlehrer m. Frau v. Wertheim. Ganzer, Mechaniker v. Wien. Oberst. Part. v. Neustadt. Pring, Kfm. v. Sinshelm. Behr, Dr. med. v. Gera. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Koos, Blechner v. Geln. Martin, Priv. v. Berlin.
Goldener Karyen. Kutenrieth, Priv. v. Bretten.
Scherer. Hblm. v. Gdöllingen. Weber, Schreiner v. Schillingstadt. Krl. Ballheimer v. Worms. Dietmeier, Priv. v. Amsterdam.
Goldenes Lam. Hurst, Fabr. v. Zell. Bischoff, Commis v. Gerlachheim. Proffer, Blechner v. Basel. Frau Dörlinger v. Mannheim. Herrmann, Wirt v. Forchheim. Krl. Schwarz v. Pforzheim. Leiber, Gärtner v. Gönningen. Gert, Küfermeister u. Watterich, Landwirt v. Eberbach.
Goldener Ochse. Müller u. Gaeleer m. Frau, Kfl. v. Courvain.
Goldenes Schiff. Lehmann Kfm. v. Straßburg. Stein, Kfm. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Offenbura. Wolf, Kfm. v. Landau. Frau Schweizer v. Mühl.
Goldene Traube. Hoffmann, Kfm. v. Offenbach. Reht, Kaufm. v. Trochteltingen.
Grüner Hof. Gandaro, Kfm. v. Chaux de fond. Reuter, Part. v. Weisburg. Heigel, Part. v. München. Petry, Part. v. Kreuznach. Ednis, Wasserbauinspektor v. Lario. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Dr. Schaff. Geheimer Rath v. Freiburg. Sieghelm, Kfm. v. Berlin. Gottmann m. Kam. u. Krl. Wiber, Part. a. England. Partmann, Kfm. v. Pforzheim. Bartscholy a. Hofstein, v. Mich. v. Paris. Mann, Kfm. von Stuttgart. Strauß, Fabr. v. Frankfurt. Schöllhorn a. Boraribera. Eichenbrenner, Part. v. Wiesbaden. Schloffer, Kfm. v. Wien. Karcker, Part. v. Frankenthol. Böhm, Priv. v. München. Goldschmidt m. Bruder, Priv. v. Frankfurt. Schweinfurt, Moler v. Rom. v. Kink, Obergerichtsdirektor v. Berlin. Pfeiffer, Priv. v. Bahr. Pies, Priv. m. Kam. v. Breslau. Tropfowich m. Kam. v. Chemnitz. Kippmann, Kaufm. v. Neuenburg. Benedy v. Bodenweiler. de Bianna. Banheira v. Madrid. Hummel, Kfm. v. Neustett. Gebr. Weill Kfl. v. Kippenheim. Wilt, Kfm. v. Frankfurt. v. Georgi, Bankier v. Stuttgart.
Hôtel Bauer. Kfl. Kfm. v. Meringen. Stephani, Kfm. v. Minden. Bommel, Posthalter v. Mörtingen. Sezer, Ina v. Newwid. Walter, Kfm. v. Pfullendorf. Rorer, Rent. m. Frau v. Paris. Ehrhardt, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Salade, Kfm. v. Basel. Saupert, Kfm. v. Lindau. Belord, Kfm. v. Weisingen. Glous, Kfm. v. Geln. v. Schulenburg, Priv. v. Basel. Bonnet, Rent. m. Kam. v. Paris. Rommel, Posthalter v. Mörtingen.
Hôtel Große. Seine Excellenz General Keller m. Kam. v. Kastell. Kessing, Rent. m. Frau v. Prag. Dreßler, Kfm. v. Frankfurt. Reiff, Kfm. v. New-York. Kuthenried, Kfm. v. Stuttgart. Pothmann, Kfm. v. Pforzheim. Pfäum, Kfm. v. München. Schient, Kfm. v. Leipzig. Gutsch, Kfm. v. Görtig. Einslein, Kfm. v. Ulm. Breidenbach, Kfm. v. Frankfurt. Groß, Kfm. v. Hanau. Pfizmeier, Kfm. v. Stuttgart. Hembre m. Sohn v. New-York. Kau, Kaufm. v. Frankfurt. Nassauer Hof. Mos, Kfm. v. Mandegg. Weiss, Mar. Ballach, Kfm. v. Fulda. Haas, Revisor v. Erfurt. Gharbt, Kfm. v. Frankfurt. Kink v. Stuttgart. Goh v. Waghäusel. Kobel, Kfm. v. Mollental. Sachs, Kfm. v. München. Lobbel m. Frau v. Straßburg. Bauer, Priv. von Mainz. Ritter. Gaud. Kad. v. Straßburg. Henry, Kfm. v. Nancy. Longenstraß, Kfm. v. Wülscat. Kern u. Konder, Kfl. v. Wollenberg.
Römischer Kaiser. Pabl. Photograph v. Mosbach. Herrmann, Buchdrucker v. Basel. Dr. Arnold v. Dresden. Petri, Ing. v. Romanshorn.
Nothes Haus. Ebner, Kfm. v. Hanau. Schmitt, Mechan. v. Heidelberg. Meiß, Kfm. v. Jockheim. Weber, Fabr. v. Basel. Jaller, Kfm. v. Forchheim. Dürr, Hofmaler v. Freiburg. Strauß, Kfm. v. Weinheim. Raible, Kfm. v. Horb.
Schwan. Frau Hecker m. Söhne v. Mühlhausen. Bosh v. Markgröningen. Westermann, Kfm. v. Bretten. Billian, Hblm. m. Sohn v. Schobachhausen.
Stadt Fahr. Senfer, Fabr. m. Sohn v. Hopfgarten. Albrecht, Def. v. Memmingen.
Waldhorn. Brabitsch, Part. v. Petau. Saum. Def. v. Leopoldshafen. Dumbert, Kfm. v. Frankfurt. Koos v. Lüttich. Rapotar, Kfm. v. Bögen.
In Privathäusern.
Bei Kaufmann Herrmann: Krl. Heußein v. Weibach.
Bei Krl. Schrickel: Schrickel, Hauptmann m. Frau v. Innsbruck.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.